

Handout zum Workshop – Cyber-Mobbing

Referentin: Nicola Furch (ComputerProjekt Köln e.V.)

Was ist der Unterschied bei Mobbing im Internet?

- *Kann anonym geschehen oder mit gefälschtem Namen / Profil.*
- *Informationen verbreiten sich viel schneller als offline, damit ist es effektiver.*
- *Hemmschwelle ist sehr gering, denn Täter wägen sich anonym und somit auch sicher.*
- *Findet permanent statt, zu jeder Tages- und Nachtzeit, in den Ferien, nach Schulschluss u.s.w..*

Welche Arten von Internet-Mobbing gibt es?

- **Belästigung:** *Massives versenden von SMS, E-Mails oder Pinnwandeinträge*
- **Bloßstellung:** *Veröffentlichung von intimen Informationen, private Geschichten oder Geheimnisse werden über das Internet verbreitet (meist von vertrauten Personen, z.B. ein bester Freund mit dem man sich verkracht hat)*
- **Diffamierung und Rufschädigung:** *Ähnlich wie bei Bloßstellung, nur dass die Inhalte erfunden sind. Dazu zählen auch die bearbeiteten Fotos, Fake-Einträge in Foren, gefälschte E-Mails etc. Oft werden gefälschte, fremde User-Accounts benutzt oder der Account des Opfers. Das nennt man auch Identitätsklau.*
- **Demütigung:** *Hier möchte der Täter die direkte Reaktion des Opfers mitbekommen (z.B. „Happy-Slapping“) oder das Hochladen von gefälschten Pornobildern in Fotoalben des Opfers sowie das Anlegen von sog. „Hass-Gruppen“.*
- **Bedrohung:** *Geschieht oft anonym oder unter falschem Namen. Die Drohung kann viele möglichen Inhalte haben (z.B. Rufschädigung, Zerstörung von Gegenständen, körperliche Angriffe).*

Was können Gründe und Auslöser für Cyber-Mobbing sein?

- *Andere demütigen, um den eigenen Status zu verbessern oder einer bestimmten Gruppierung anzugehören.*
- *Um zu vermeiden selber gemobbt zu werden und von sich abzulenken.*
- *Wenn eine Freundschaft zerbricht und sich jemand evtl. zurückgesetzt fühlt (dann werden auch oft intime Geheimnisse verraten um sich zu rächen).*
- *Täter fühlt sich im Verhältnis zum Opfer unterlegen (ist vielleicht nicht so gut in der Schule wie das Opfer, hat nicht so viele Freunde etc.).*

Wie kann man sich schützen?

- *Passwörter niemanden verraten, öfters mal wechseln, damit keiner in meinem Namen das Profil oder meinen Account benutzen kann.*
 - *Genau überlegen, wem man Geheimnisse und intime Dinge erzählt.*
 - *Screenshots von Mobbing-Fällen machen und mit Datum speichern, damit man Beweise hat.*
 - *Sich jemanden anvertrauen und das direkt. Umso schneller kann eine Lösung gefunden werden und die Dinge verbreiten sich nicht zu sehr im Netz.*
 - *Beim Mobbing gegen andere nicht mitmachen und aufpassen, dass man nicht aus Versehen zum Mitläufer wird.*
- **Immer der erste Schritt sollte sein...**
 - *Das Profil vom Betreiber sperren lassen / den Eintrag löschen lassen. Wie kontaktiere ich Serviceanbieter – mehr Infos unter <https://www.klicksafe.de/themen/kommunizieren/cyber-mobbing/wie-kontaktiere-ich-service-anbieter.html>)*
 - *Ein offenes Gespräch suchen um evtl. unter 4-Augen das Problem aus der Welt zu schaffen. Oder einen Vermittler mit einbeziehen, z.B. Lehrer, Freunde, Geschwister, Trainer im Verein etc.*
 - **Falls das nichts bringt, kann man juristisch vorgehen....**
 - *Immer erst eine schriftliche Abmahnung verfassen, in dem man genau auflistet, wie der Täter vorgegangen ist oder was er z.B. geschrieben hat. Dazu sollte man eine Frist setzen in der die Forderung zu erfüllen ist.*
 - *Wenn darauf nicht reagiert wird, kann eine Unterlassungsklage oder eine einstweilige Verfügung erwirkt werden.*
 - *Zivilrechtliche Maßnahmen können alleine, ohne Anwalt eingeleitet werden. Jedoch verleiht die Aufforderung der Unterlassung durch den Anwalt wesentlich mehr Nachdruck.*

Quellen / Linktipps

Quelle

„Spielregeln im Internet“ Broschüre von klicksafe.de ab S. 20

„Was tun bei Cyber-Mobbing?“ Zusatzmodul zu Knowhow für junge User / Materialien für den Unterricht (www.klicksafe.de)

Informationen und Hilfen

Klicksafe zum Thema Cyber-Mobbing allgemein:

<https://www.klicksafe.de/themen/kommunizieren/cyber-mobbing/index.html>

Broschüre „Spielregeln im Internet“ von klicksafe.de ab S. 20

(<https://www.klicksafe.de/materialien/index.html#klicksafe-Broschueren>)

klicksafe-Handbuch "Knowhow für junge User" <http://www.klicksafe.de/service/fuer-lehrende/lehrerhandbuch/>

jugendinfo.de: <http://jugendinfo.de/themen.php/484/cyberbullying.html>

Mobbingberatung Prävention Intervention: (www.mobbingberatung.info)

Informationen / Forum / Tipps und Ratschläge: (<http://mobbing-schluss-damit.de>)

Unterrichtsmaterial

„Was tun bei Cyber-Mobbing?“ Zusatzmodul zu Knowhow für junge User / Materialien für den Unterricht (https://www.klicksafe.de/cms/upload/user-data/pdf/klicksafe_Materialien/LH_Zusatzmodul_Cyber-Mobbing.pdf)

Lehrmappe 5 von schülerVZ Lehrmaterialien „Cybermobbing“

(http://static.pe.schuelervz.net/media/de/pdf/pVZ_Arbeitsmappe_5_110905.pdf)

Videoclip „Let’s fight it together“ (www.old.digizen.org/cyberbullying/fullfilm_de.aspx)

Buch: “Rache@“ / Materialpaket - Einsatz als Schullektüre: (<http://www.lehrer-online.de/dossier-gewalt.php>)

Buch: „Alice im Netz: Das Internet vergisst nie!“ (<http://www.lehrer-online.de/dossier-gewalt.php>)

Unterrichtsmaterialien: „Aktiv gegen Mobbing. Vorbeugen – Erkennen – Handeln“ (<http://www.saferinternet.at/themen/cyber-mobbing>)